

Ein Hieb

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 33

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440246>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Das Naturell der Frauen ist so nah mit der Kunst verwandt“ — deshalb hat manche Dame wohl so viel Unnatürliches an sich? —

„Jede große Zeit erfasst den ganzen Menschen“, — aber manche große Zeit findet auch nur zu viel halbe Menschen. —

„Schönheit ohne Tugend ist eine Rose ohne Duft“ — desto stärker parfümieren sich derartige „Schönheiten“! —

„Am meisten sprechen Leute, die nichts zu sagen haben“ — oha, aber Er hat doch — wenigstens in Michelsland — sehr viel „zu sagen“!...

„Mühe wird erfrischt durch die Hoffnung“ — gewiß; wenn man aber immer nur durch Hoffnung „erfrischt“ wird, kriegt man die Limonade satt — das dürfte das russische Volk bald auch seinem Niki klar machen!

„Nichts halb zu tun, ist edlen Geistes Art“ — und an seiner halben „Verfassung“ erkennt man, weß Geistes Kind der Zar ist...

„Not lehrt beten“ — aber wenn sie nur das lehrt, ist sie keine praktische Lehrerin. —

Daß die Duma fortgejagt, hat den Pfaffen zugesagt; Sie dankten hoch dem Russengott in allen Tempeln frisch und flott. Lebte der brave Zar noch lang, wird es ihnen niemals bang. Die Schulen werden unterdrückt, sonst wär' der Kaiser ja verrückt. Glücklich ist ein Volk, das dumm, und die Todten sind ja stumm. Wir fragen uns gedankenvoll, wo dieser Herrgott sitzen soll, Wie er aussieht und sich freut, wenn das Paß ihm Weibbrauch streut, Das schwere Zeiten frech benützt und alte Tyranei beschützt.

Scheinbarer Widerspruch.

„Ich malte früher auch in Del, aber es war Essig“.

Das Nötigere.

Nachdem sich ein Chemiker ein Patent zur Herstellung Coffein= freien Kaffees hat erteilen lassen, ist vielleicht auch bald eins zur Erzeugung Kaffee= freier Kaffeeschwestern zu erwarten...

Ein Hieb.

„Du Gusti, ich ha e famosi Idee!“ „Denn hab sie aber fest, sust stirbt sie us Mangel a Gesellschaft!“

Verlangt überall

Bilz und Bilzbrause

beste alkoholfreie Erfrischungs- u. Gesundheitsgetränke der Gegenwart

Vertrieb: Kaspar Widerkehr

zum Schneeberg

Teleph. 2280 Spiegelgasse 27 Teleph. 2280

Zürich I.

88

SOMMERFRISCHE LITTLE-HOME

900 M. ü. M.

AMDEN.

900 M. ü. M.

Wundervolle Lage mit Aussicht auf Wallensee und Glarner-Alpen. Bequemster Ausgangspunkt für Touren auf den Speer und die Churfirsten. Von Weesen in einer Stunde zu erreichen. Zweimaliger Postanschluss Bahnhof Weesen 7 40 vormittags und 5 05 nachmittags. 124

Schattige Lindenwälder in nächster Nähe.

Pension Fr. 4. 50 bis 7. —. Zimmer Fr. 1. 50 bis 2. 50.

H. Staub.

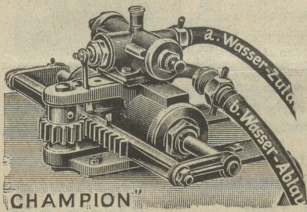
Alleinige Fabrikanten

Brandenberg & Co. ZUG

118

Waschmaschinen-Motorenfabrik.

„Champion“ automat. Wasserdrukmotor passt an jede Waschmaschine. Die Anschaffung macht sich durch Ersparnis an Material und Arbeit in kurzer Zeit von selbst bezahlt.



Man verlange Prospekt.



Stahlspähne „Marke Eule“ sind die besten

Muster zu Diensten

20

Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik Reinach (Aargau).

Für Hotels und Restaurants.

Bonsbücher mit 1680 Doppelnummern, . . . 10 Stück Fr. 18. —
Taschenbonsbücher mit 324 Doppelnummern . . . 10 Stück Fr. 5. —
Spielkarten, Spielfafeln, Spielkreide, Billardkreide.
Closetpapier in Rollen und Paketen.

C. Maron, Badenerstrasse 8, Zürich.

Tramstation Sihlbrücke. — Telephon 5433.

107

Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen gesetzlich gestatteter Prämien-Obligationen, welche unterzeichnet. Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder beliebig monatlichen Beträgen in Ct.-Ct.-Rechnung zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausshändig. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt.

Jeden Monat Ziehungen.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.
Die Bank für Prämienobligationen, Bern, Museumstrasse 14.

Herren, welche vorzeitig d. Abnahme ihrer besten Kraft 92 wahrnehmen, wollen sich meinen Prospekt (geg. Retourm.) gratis kommen lassen.

E. Herrmann, Apotheker, Berlin N. O., Neue Königstr. 7.

Gratis

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung

der Familie.

J. Kitterer, Drogerie, Emmishofen.

Hydraulische, Beste Referenzen.
Elektrische,
Transmission-
und Hand-
AUFZÜGE jeder Art
ALB. WISMER
Maschinen-Fabrik
Industriequartier
ZÜRICH

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, hiesiges Gewächs, auch Waadtländer, sowie Coupierweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Weistlog-Bitter

„DERLA“

macht schönes, volles Haar, Unübertroffen zur Pflege der Haut Ueberall erhältlich.

Haupt-Depôt: H. Grzenkowski, Zürich.

Pariser

Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5 6 und 7 Fr. per Dutzend

Aug. de Kernen Zürich I.

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustriert-Katalog nebst hübscher Sendung sorgfältig gewählt, à Fr. 3.50-5.-10. Briefmarken (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen). Bücher in allen Sprachen. R. GENNERT, 89 0 Faubourg Saint-Martin, PARIS.

Beweis-

Material zu Prozessen, diskrete Ermittlungen in dunklen Privatsachen etc., Ausforschung von Verschollenen in überseeischen Ländern besorgt das Informationsbureau A. Wimpf, Zürich I, Rennweg 38.

Telephon 6072.